

Anlage 2 zu §§ 4, 5 WTG-DVO

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz Ergebnisbericht: Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft

Nach § 30 WTG werden anbieterverantwortete Wohngemeinschaften regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die die Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, werden die Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG-DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Wohngemeinschaft:

Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte sowie für junge Demenzerkrankte (Wohngemeinschaft 1)

Name, Anschrift, Telefonnummer, ggf. Email-Adresse und Homepage der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Wohngemeinschaft:

Leistungsanbieter: Sozialwerk St. Georg Niederrhein gGmbH, Uechtingstraße 87, 45881 Gelsenkirchen; www.sozialwerk-st-georg.de; NiederrheingGmbH@sozialwerk-st-georg.de, Telefon +49 (0) 209 7004-0, Fax +49 (0) 209 7004-444

Wohngemeinschaft: Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte, Goethestr. 2, 47475 Kamp-Lintfort

Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)

anbieterverantwortete Wohngemeinschaft

Kapazität:

8 Plätze

Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am 19.02.2024

Anforderung nicht geprüft nicht angebotsrelevant keine Mängel geringfügige Mängel wesentliche Mängel Mangel behoben am:

5. Wäsche- und
Hausreinigung

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

6. Anbindung an das Leben
in der Stadt/im Dorf

7. Erhalt und Förderung der Selbständigkeit
und Mobilität

8. Achtung und Gestaltung
der Privatsphäre

Information und Beratung

9. Information über
Leistungsangebot

Anforderung nicht geprüft nicht angebotsrelevant keine Mängel geringfügige Mängel wesentliche Mängel Mangel behoben am:

10. Beschwerde-
management

Mitwirkung und Mitbestimmung

11. Beachtung der Mitwirkungs- und
Mitbestimmungsrechte

Personelle Ausstattung

12. Persönliche und fachliche Eignung
der Beschäftigten

13. Fort- und
Weiterbildung

Pflege und Betreuung

14. Pflege- und
Betreuungsqualität

Anforderung nicht geprüft nicht angebotsrelevant keine Mängel geringfügige Mängel wesentliche Mängel Mangel behoben am:

15. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text"/>
16. Umgang mit Arzneimitteln	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
17. Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
18. Hygieneforderungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>
19. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>

Freiheitsentziehende Maßnahmen

(Fixierungen/Sedierungen)

20. Rechtmäßigkeit	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text"/>				
--------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	----------------------

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab. Der Leistungsanbieter hat keine Einwände gegen das Ergebnis der Prüfung erhoben.

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnqualität

In dem Haus befinden sich drei Wohngemeinschaften, hier leben jeweils acht Bewohnende. Jeder Bewohnende hat ein eigenes Zimmer. Es existiert WLAN in der gesamten Einrichtung. Für die Bewohnenden wurde ein überdachter Raucherbereich im Garten eingerichtet.

Hygiene

Die Wohngemeinschaften zeigten sich am Prüftag stark verunreinigt. Hier wurde die Anordnung ausgesprochen umgehend eine Grundreinigung durchzuführen und eine weitergehende Reinigung sicherzustellen. Hier wird eine Nachprüfung erfolgen.

Mitwirkung und Mitbestimmung

Für Bewohnende und Angehörige wird regelmäßig eine Versammlung zur Mitwirkung und Mitbestimmung angeboten, die aber oft aufgrund keiner Rückmeldung abgesagt werden musste. Die Angehörigen werden dennoch informiert. Die Mitbestimmungsrechte in den Bereichen Verpflegung und Freizeitgestaltung werden gewahrt.

Beschwerdemanagement

Ein Beschwerdekonzert wird vorgehalten. Es wurden lt. Auskunft der Einrichtungsvertretenden keine Beschwerden seit der letzten Prüfung eingereicht.

Pflege

In der Pflege wurden Mängel im Bereich der Ergebnisqualität festgestellt und zahlreiche Mängel in der Dokumentation. Es mussten mehrere Anordnungen ausgesprochen werden. Hier wird eine Nachprüfung erfolgen.

Soziale Betreuung

Die Dokumentation der sozialen Betreuung hat sich zur letzten Prüfung verbessert. Es werden individuelle Betreuungsplanungen mit Vorlieben und Abneigungen erstellt. Die Durchführung fanden sich weitestgehend ohne Lücken. Es müssen in Zukunft quartalsweise Evaluierungen erfolgen.

Arzneimittel

Es wurde zunächst auf eine Überprüfung verzichtet. Aufgrund der Feststellungen der wesentlichen Mängel in Hygiene und Pflege wird im Rahmen der Nachprüfung eine Kontrolle der Arzneimittel erfolgen.

Freiheitsentziehende Maßnahmen

Freiheitsentziehende Maßnahmen werden in der Wohngemeinschaft derzeit nicht angewandt. Ein Konzept zur Vermeidung liegt vor.

Gewaltprävention

Das Konzept wurde den gesetzlichen Vorgaben angepasst. Es hat keine Gewaltvorfälle seit der letzten Prüfung gegeben.